Newsletter Kreiselternbeirat Hochtaunuskreis

Ausgabe 2, 2026

Aktuelle Themen aus unseren Schulen – wir bleiben dran!

Liebe Eltern,

als Kreiselternbeirat Hochtaunuskreis ist es uns sehr wichtig, mit den Schulelternbeiräten im regelmäßigen Austausch zu bleiben. Wir möchten für euch da sein, eure Fragen und Anliegen aufnehmen und euch bei schulischen Themen beraten und unterstützen.

Deshalb hatten wir am 29. September zu einer Online-Sitzung mit allen SEBs eingeladen, um aktuelle Themen aus den Schulen gemeinsam in diesem neuen Format zu besprechen, Erfahrungen auszutauschen und offene Fragen aufzugreifen. Dabei sind verschiedene Anliegen zur Sprache gekommen, die wir als KEB mitnehmen und mit denen wir uns weiter beschäftigen werden.

Im Folgenden geben wir euch einen kurzen Überblick über die besprochenen Themen und die nächsten Schritte.

Schülerbeförderung: Änderungen bei den Buslinien 7 und 41



Die geplanten Änderungen der Busverbindungen zwischen Bad Homburg und Oberstedten sorgen bei Eltern für Bedenken. Insbesondere ein zusätzlicher Umstieg könnte den Schulweg verlängern und für Schülerinnen und Schüler erschweren. Der KEB wird das Thema aufgreifen und sich mit den Auswirkungen auf die betroffenen Familien befassen.

Schulessen: Versorgung und Transparenz



Auch die Schulverpflegung war ein wichtiges Thema des Austauschs. Dabei ging es unter anderem um das Angebot, die ausreichende Verfügbarkeit von Mahlzeiten, die Planung der Essensmengen sowie verlässliche Informationen zu Inhaltsstoffen und Allergenen.

Der Kreiselternbeirat hatte hierzu bereits intensive Gespräche mit TMS geführt und konnte in einigen Punkten Verbesserungen anstoßen und erreichen. Gleichzeitig zeigen die aktuellen Rückmeldungen, dass weiterhin Fragen offen sind und es noch Verbesserungsbedarf gibt. Der KEB wird die Anliegen der Eltern weiter aufnehmen und sich dafür einsetzen, dass die Schulverpflegung zuverlässig funktioniert und die Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler angemessen berücksichtigt werden.

Ganztag: Betreuungszeiten und Flexibilität

Beim Thema Ganztag standen vor allem die Betreuungs- und Abholzeiten sowie der Wunsch nach mehr Flexibilität im Mittelpunkt. Durch den Einsatz des Kreiselternbeirats konnten bereits Verbesserungen und mehr Flexibilität bei den Abholmöglichkeiten erreicht werden. Dennoch zeigen die Rückmeldungen aus den Schulen, dass es weiterhin individuelle Bedarfe gibt, beispielsweise bei außerschulischen Aktivitäten, Arztterminen oder besonderen familiären Situationen. Hier gilt es, die unterschiedlichen

Newsletter Kreiselternbeirat Hochtaunuskreis



Bedürfnisse der Familien zu berücksichtigen und gleichzeitig verlässliche Abläufe sowie die personelle Planung der Betreuung sicherzustellen.
Auch die Organisation der Abholung, die digitale Ausstattung an Schulen sowie Fragen zu geplanten Bauprojekten wurden angesprochen.

Weitere Themen aus dem Schulalltag

Neben den genannten Schwerpunkten wurden der Umgang mit Smartphones bei Kindern und Jugendlichen und Hitzeschutz an Schulen und thematisiert.
Der KEB hatte das Hitzeschutzkonzept beim Schulträger hinterfragt – es wurde hierzu wie folgt geantwortet:

„Der Schulträger Hochtaunuskreis nimmt das Thema Hitzeschutz an den Schulen in seiner Trägerschaft sehr ernst. Daher haben wir für alle Schulen Informationen und Handreichungen zusammengestellt, um vor Ort nach individuellem Bedarf und Vermögen reagieren zu können. Bei baulichen oder technischen Problemen, kann die Schule sich direkt mit einem „Meldebogen“ bei der Kreisverwaltung melden. Diese Meldung wird fachdienstübergreifend von den zuständigen Stellen geprüft und bearbeitet. Auch Vor-Ort-Termine an der jeweils betroffenen Schule finden statt und mit der Schulleitung wird gemeinsam an Lösungen gearbeitet.“

Die digitale Ausstattung an Schulen sowie Fragen zu geplanten Bauprojekten wurden ebenfalls angesprochen.

Bei all diesen Themen sehen wir Bedarf an Austausch und Orientierung. Deshalb werden wir diese Anliegen weiter aufgreifen und prüfen, welche Fragen schulübergreifend geklärt werden können.

Wie geht es weiter?



Die Rückmeldungen aus den Schulen zeigen, wie wichtig es ist, Anliegen zu sammeln, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsame Herausforderungen sichtbar zu machen.

Vielen Dank an alle, die ihre Erfahrungen und Anregungen eingebracht haben.
Wir freuen uns darauf, den Austausch fortzusetzen und die Anliegen der Eltern im Hochtaunuskreis gemeinsam voranzubringen.

Stellungnahmen des Kreiselternbeirats zu den Themen: Zuverlässigkeit der Schülerbeförderung im öffentlichen Personennahverkehr und Übernahme der Schülerbeförderungskosten für alle Schüler findet ihr hier: aktuelle Informationen - Kreiselternbeirat-HTK

Herzliche Grüße

Der Kreiselternbeirat Hochtaunuskreis